

Gesendet: Freitag, 27. Februar 2015 12:06
An: michael@epeine.de
Betreff: TVO, Auftaktveranstaltung Bürgerbeteiligung am 06.03.2015, Offener Brief der BI Wir sind Biesdorf-Süd
Anlagen: Flyer_BI_02-15.pdf

Offener Brief

Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister Müller,
sehr geehrter Herr Senator Geisel,
sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Monteiro,
sehr geehrte Herren Bezirksbürgermeister Komoß und Igel,
sehr geehrter Herr Kugler,

die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt hat in den letzten Tage u. a. alle Bürgerinnen und Bürger in Biesdorf-Süd eingeladen zur Auftaktveranstaltung zur Bürgerbeteiligung beim Lückenschluss der Tangentialen Verbindung Ost (TVO) am 06. März 2015. Bereits im Vorfeld wurden die bisher öffentlich aufgetretenen Verbände und Gruppierungen von der Senatsverwaltung über die Form der Bürgerbeteiligung informiert. Demnach soll ein Planungsbeirat gebildet werden. Die Verbände und Gruppierungen sollen in den Beiratssitzungen über den aktuellen Stand der Planung informiert werden, aber auch als Multiplikatoren die interessierten Bürger informieren.

In unserer Bürgerinitiative (BI) Wir sind Biesdorf-Süd findet dieser Ansatz große Zustimmung, weckt aber auch hohe Erwartungshaltungen, die möglicherweise nicht erfüllt werden können. Unsere BI wird aktiv im Beirat mitwirken. Wir wollen, dass etwaige Einwände und Verbesserungsvorschläge nicht erst im Planfeststellungsverfahren, sondern jetzt, mit Beginn der Entwurfsplanung, in den Planungen und Abwägungsprozessen Berücksichtigung finden. Damit können im Idealfall auch die Risiken von Verzögerungen durch Klagen im Planfeststellungsverfahren minimiert werden.

Unser BI ist legitimiert durch die Unterschriften von fast 2.200 Nachbarn für unsere Petition an den Petitionsausschuss des Berliner Abgeordnetenhauses aus dem Jahr 2012. Diese unterstützt die Kombi- oder Bürgermeistervariante der 3 betroffenen Bezirke aus dem Jahr 2012, die vorsieht, dass die TVO im Bereich Biesdorf-Süd auf die westliche Seite des Berliner Eisenbahn-Außenrings BAR verschwenkt wird, immer noch in den Grenzen des Bezirks Marzahn-Hellersdorf. Es soll keine Anbinderstraßen geben. Wir werden daher im Planungsbeirat im Sinne unserer Petition mit folgenden Thesen agieren:

- **Der Kompromiss der Bezirksbürgermeister von Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick und Lichtenberg muss unverändert umgesetzt werden.**
- **Keine östliche Trassenführung der TVO nördlich der Fuchsberge .**
- **Keine Anbinderstraßen zur TVO, die die Wohngebiete von Biesdorf-Süd mit Verkehr fluten.**
- **Keine Enteignungen und Vertreibungen.**

In Vorbereitung auf den 06.03.2015 haben wir einen eigenen Flyer an die Mitbürger in Biesdorf-Süd verteilt und werben täglich für die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung. Der Flyer ist dem Offenen Brief als Anlage beigefügt.

An Sie appellieren wir, in den politischen Gremien weiterhin die Vollendung der TVO mit oberster Priorität zu unterstützen und zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen

Für die BI Wir sind Biesdorf-Süd

Dipl.-Ing. Michael Peine
Dukatenfalterweg 89
12683 Berlin
OT Biesdorf-Süd
Internet: www.wir-sind-biesdorf-sued.de
E-Mail: wir-sind-biesdorf-sued@web.de

Verteiler in BCC: Adressaten Offener Brief / SenStadtUm, Abt. X / Presse / Parteivertreter / Website www.wir-sind-biesdorf-sued.de